

Kurzsteckbriefe Wettbewerb der Klima-Kommunen

„So machen wir`s“

Kategorie: Sonderpreis

Nr.	
ID	85
Name der Kommune	Stadt Kelkheim
Dienststelle / Institution	Amt für Planen und Bauen -Grünflächen-
Kooperation	Herr Frank Behle
Kategorie	Klimaschutz Klimaanpassung Sonderpreis
Projektname	Sandarium Sindlinger Wiesen
Projektstand	abgeschlossen
Kurzbeschreibung	Für die grundlegende Reinigung und Ausbesserung des Sindlinger Wiesen Parks wurden per Antrag der CDU-, SPD-und FDP-Fraktion im städtischen Haushalt Mittel in Höhe von 30.000,00 € eingestellt. Wir haben uns hierzu überlegt ein Sandarium zu errichten und in diesem Zuge 2 vorhandene Blumenwiesen von je etwa 100 m ² in eine etwa 1400 m ² große Blumenwiese zu erweitern. Das Konzept wurde der Fraktion vorgestellt und beschlossen.

Nr.	
ID	86
Name der Kommune	Landkreis Marburg-Biedenkopf
Dienststelle / Institution	Fachdienst Kreisentwicklung und Klimaschutz
Kooperation	Herr Marc Mezger
Kategorie	Sonderpreis
Projektname	Klimaschutzspiel - Auf zur Klimamonsterjagd
Projektstand	Abgeschlossen seit Dezember 2023
Kurzbeschreibung	Ziel des Spieles ist die Vermittlung umwelt- und klimafreundlicher Verhaltensweisen und das Kennenlernen von 17 Institutionen im Landkreis mit Bezügen zu Umwelt-, Klimaschutz und Erneuerbaren Energien. Kernzielgruppe sind Schüler*innen von 8 bis 14 Jahren, primär die Klassen 3 bis 8. Im Anschluss an das Spiel ist eine Diskussion sinnvoll. Dabei lässt sich z.B. erarbeiten, was die Klasse, die Schule oder zuhause unternommen werden kann, um die Umwelt zu schonen und die Klimakrise abzumildern.

Nr.	
ID	87
Name der Kommune	Gudensberg
Dienststelle / Institution	
Kooperation	Herr Eberhardt Kettlitz
Kategorie	Sonderpreis
Projektname	Begegnungszentrum G1 in Gudensberg
Projektstand	abgeschlossen
Kurzbeschreibung	Das G1 ist ein umgebauter Supermarkt und vereint vielfältige Nutzungen unter einem Dach. Viele Menschen in Gudensberg lernen sich dort kennen und kooperieren. Diese Gemeinschaft bedeutet ein enormes Plus an Lebensqualität. Alle Räume stehen allen offen und können individuell reserviert werden. Neben der Weiterverwendung der grauen Energie des Bestandsgebäudes ist diese optimierte Raumauslastung durch Mehrfachnutzung ein bedeutender Beitrag zur Ressourcenschonung und zum Klimaschutz.

Nr.	
ID	89
Name der Kommune	Schöfferstadt Gernsheim
Dienststelle / Institution	
Kooperation	Frau Barbara Eppel
Kategorie	Klimaanpassung Sonderpreis
Projektname	Prärie-Fläche mit Hitzeoase mit Trinkbrunnen
Projektstand	Trinkbrunnen wird im Frühjahr installiert. Projekt ist seit Herbst 2024 soweit abgeschlossen
Kurzbeschreibung	Anlage einer Fläche von 400 m ² mit ca. 1.600 klimaresistenten Stauden und Gräsern, sowie eines Blühstreifens mit einheimischen Saaten. Auf der Fläche wurde zusätzlich eine Sitzgelegenheit mit Tisch unter vier Platanen als Schattenspender als Hitzeoase für unsere Bürger eingerichtet. Hier wird außerdem im Frühjahr ein Trinkbrunnen installiert, so dass die Bürger bei großer Hitze im Sommer einen Bereich zum Ausruhen und Trinken haben.

Nr.	
ID	90
Name der Kommune	Gemeinde Lohfelden
Dienststelle / Institution	Fachbereich 3 - Bauen und Wohnen
Kooperation	Herr Frank Trautmann
Kategorie	Sonderpreis
Projektname	Sanierung eines kommunalen Mehrfamilienhauses mit 24 Wohnungen sowie Herstellung einer klimaangepassten Außenanlage
Projektstand	abgeschlossen, Bauzeit: 02/2022- 12/2024
Kurzbeschreibung	Durch die energetische Sanierung des Mehrfamilienhauses mit 24 Wohnungen soll der Energiebedarf des Bestandsgebäudes deutlich gesenkt werden, um den Bewohnerinnen und Bewohnern eine ökologische Wohnanlage anbieten zu können. Hierzu wurde die Gebäudehülle sowie die Heizungsanlage angepasst. Des Weiteren wurden auch die Außenanlagen sozial-ökologisch umgestaltet und klimaresistente Bäume gepflanzt. Versiegelte Flächen wurden zurückgebaut.

Nr.	
ID	91
Name der Kommune	Kreisstadt Groß-Gerau
Dienststelle / Institution	Amt für Straßen, Verkehr und Umwelt
Kooperation	Herr Felix Schillerwein
Kategorie	Sonderpreis
Projektname	Klimaparcours Groß-Gerau
Projektstand	Beginn des Projekt 2024, es wird in den nächsten Jahren fortentwickelt (laufend)
Kurzbeschreibung	Die Stadt Groß-Gerau errichtet mit der Initiative "Klimaaktiv in Groß-Gerau" einen Klimaparcours und einen Klima-Schaugarten. Mit klimaangepassten, biodiversen Beeten, mit Entsiegelung und Trittsteinbiotopen, erfahren die Menschen freundliche Naturorte, Hitzeschutz und das Gute der Klimaanpassung. So werden sie zur Nachahmung motiviert. Herzstück ist ein Netzwerk von Freiwilligen durch Klimaaktiv, um mit Pflanzaktionen, Patenschaften u.a. die Verantwortung für das Gemeinwesen zu stärken.

Nr.	
ID	92
Name der Kommune	Stadt Oberursel
Dienststelle / Institution	
Kooperation	Frau Judith Kreutzer
Kategorie	Klimaschutz Sonderpreis
Projektname	Trinkwasser-Gewinnungsanlage (Pumpe als Turbine) im Hochtaunus
Projektstand	abgeschlossen seit Juni 2024
Kurzbeschreibung	Die Stadt Oberursel engagiert sich aktiv im Klimaschutz und konnte schon 2018 ein erstes Klimaschutzkonzept vorweisen. Etwa 80% des Trinkwassers stammen aus Gewinnungsanlagen im Hochtaunus. 2022 wurde eine 800 m lange Rohwasserleitung erneuert, die einen Höhenunterschied von 77 m überwindet. Dabei wird mit einer sog. „Pumpe als Turbine (PaT)“ die potenzielle und kinetische Energie genutzt und jährlich ca. 110.000 kWh Strom erzeugt. Die Anlage ist seit Juni 2024 in Betrieb.

Nr.	
ID	93
Name der Kommune	Stadt Immenhausen
Dienststelle / Institution	ehrenamtlicher Stadtrat
Kooperation	Herr André Rittner
Kategorie	Klimaschutz Klimaanpassung Sonderpreis
Projektname	900 Jahre - 900 Bäume
Projektstand	laufend seit 2023
Kurzbeschreibung	900 Jahre – 900 Bäume. Ein Stadtjubiläum, das über die Feierlichkeiten hinaus geht und das Stadt/Landschaftsbild nachhaltig ändert. Bürger, Firmen einfach jeder kann einen Baum seiner Wahl inkl. einer Palisade und einem Jubiläumsschild erwerben. Auf dem Schild ist eine einmalige Nummer (1-900) und nach Bedarf ein Wunsch-Text aufgebracht.

Nr.	
ID	96
Name der Kommune	Magistrat der Stadt Ortenberg
Dienststelle / Institution	Klimaschutz (Bauabteilung)
Kooperation	Herr Julien Zahn
Kategorie	Klimaschutz Klimaanpassung Sonderpreis
Projektname	100 Wilde Bäche - Renaturierung des Bleichenbachs -
Projektstand	laufend
Kurzbeschreibung	Der Bleichenbach hat eine Länge von über 20 km und führt durch drei Kommunen. Die Renaturierung wird von der Quelle bis zur Mündung durchgeführt. Hierzu wird das alte Bachbett und die damals somit vorhandenen Mäander weitestgehend wieder reaktiviert. Durch diese Maßnahme entstehen Retentionsflächen, eine Verringerung der Fließgeschwindigkeit, Auwälder und ein fast durchgängiges grünes Band für alle Lebewesen. Des Weiteren leistet die Renaturierung einen Beitrag zur Grundwasserneubildung.

Nr.	
ID	97
Name der Kommune	Oranienstadt Dillenburg
Dienststelle / Institution	
Kooperation	Herr Stephan Weidemüller
Kategorie	Sonderpreis
Projektname	Ein Baum für jeden Bürger
Projektstand	laufend seit 12/2022
Kurzbeschreibung	Um den Klimawandel entgegenzuwirken und das städtische Mikroklima zu verbessern, sollen in Dillenburg, den Ortsteilen und weiteren Freiflächen rund 23.000 Bäume gepflanzt werden.

Nr.	
ID	99
Name der Kommune	Magistrat der Stadt Ortenberg
Dienststelle / Institution	Klimaschutz (Bauabteilung)
Kooperation	Herr Julien Zahn
Kategorie	Klimaschutz Klimaanpassung Sonderpreis
Projektname	Der Hardwald in Bergheim - Mehr Wasser im Wald lassen
Projektstand	laufend
Kurzbeschreibung	Die Stadt Ortenberg hat 823 Hektar Stadtwald, der Hardwald erstreckt sich auf gut 64 Hektar. Durch das Magdalenen-Hochwasser 1342 entstanden die teilweise noch vorhandenen tiefen Gräben. Hinzu kommt die steile Lage, wodurch bei Regen oder gar Starkregen das Wasser schnell und ungehindert abfließt. Durch das Herstellen von Mulden, Kuhlen und Tümpeln soll der Abfluss eingebremst werden und das Wasser hat Zeit zu versickern. Die Tiere haben eine Trinkmöglichkeit und es wird Wasser gespeichert.

Nr.	
ID	100
Name der Kommune	Frankfurt am Main
Dienststelle / Institution	Grünflächenamt Frankfurt am Main
Kooperation	Herr Robert Kreißl
Kategorie	Klimaanpassung Sonderpreis
Projektname	Natural-Digital Ecosystems for Water Saving (NEWS)
Projektstand	laufend
Kurzbeschreibung	Das Projekt NEWS unterstützt die Stadt Frankfurt am Main maßgeblich im Kampf gegen die Auswirkungen des Klimawandels. Durch den Einsatz modernster Sensorik, basierend auf Echtzeitdaten (Tensiometer, Bodenfeuchtesensoren, Wetterstationen) und einer intelligenten Software, wird ein präzises, bedarfsgerechtes Bewässerungssystem für städtische Jungbäume realisiert. Ziel ist die Reduzierung von Trockenheitsschäden und Überwässerung, so wie der allgemeine Schutz der Ressource Wasser.

Nr.	
ID	102
Name der Kommune	Stadt Bad Camberg
Dienststelle / Institution	Umweltreferat
Kooperation	Frau Friederike Graf
Kategorie	Sonderpreis
Projektname	Regionaler Einkaufsführer
Projektstand	laufend
Kurzbeschreibung	In einer globalisierten Welt, in der Lebensmittel oft weite Transportwege zurücklegen, geraten regionale Vermarkter in den Hintergrund. Um diesem Trend entgegenzuwirken, plant die Stadt Bad Camberg einen „Regionalen Einkaufsführer“ für die Bürger zu erstellen. Zurzeit befindet sich der Einkaufsführer in der letzten Phase des Designs, nachdem alle relevanten Informationen von den Vermarktern zusammengetragen wurden. Im Anschluss wird das Heft in den Druck gegeben und an die Bürger verteilt.

Nr.	
ID	104
Name der Kommune	Stadt Weiterstadt
Dienststelle / Institution	Bauamt/Umweltamt
Kooperation	Frau Arghavan Latifi
Kategorie	Sonderpreis
Projektname	Wasser fördern, Natur schützen – Das Windradprojekt Weiterstadt
Projektstand	Abgeschlossen
Kurzbeschreibung	Mit dem Projekt zur Renaturierung des Bräuschter Teichs hat die Stadt Weiterstadt ein innovatives Windrad installiert, das nachhaltig Wasser fördert. Ohne laufende Kosten wird das trockengelegte Gebiet wiederbelebt, wodurch ein wertvoller Lebensraum für Flora und Fauna in die Stadt entsteht.

Nr.	
ID	105
Name der Kommune	Landkreis Limburg-Weilburg
Dienststelle / Institution	Sonderdienst Klimaschutzmanagement
Kooperation	Herr Anton Wingenbach
Kategorie	Sonderpreis
Projektname	Nachhaltigkeitsprojekte stärken - Zukunftsfonds Limburg-Weilburg – Säule D Klimaschutz
Projektstand	Laufend / Fonds zum 31.12.2024 mit Haushaltssperre belegt
Kurzbeschreibung	Mit dem Förderprogramm „Zukunftsfonds Limburg-Weilburg – Stark und Innovativ“ unterstützt der Landkreis Limburg-Weilburg Kommunen und Vereine, im Bereich der „Säule D“, bei der Umsetzung von Klimaschutz- und Klimaanpassungsprojekten. Die Schwerpunkte liegen dabei auf energetischen Sanierungen, PV-Anlagen sowie Biodiversität. Der Fond zielt darauf ab, die Öffentlichkeit für nachhaltiges Handeln zu sensibilisieren und zur Umsetzung nachhaltiger Projekte zu animieren.

Nr.	
ID	109
Name der Kommune	Kreisstadt Friedberg (Hessen)
Dienststelle / Institution	Klimaschutzmanagerin
Kooperation	Frau Alena Rohn-Nemudrova
Kategorie	Sonderpreis
Projektname	Des Kaisers nachhaltige Kleider
Projektstand	durchgeführt von Juni bis Ende Oktober 2024
Kurzbeschreibung	In Anlehnung an den Märchentitel widmete sich das Projekt dem Wandel unserer Sichtweisen. Ziel war es, den Fokus auf nachhaltige und umweltbewusste Lebensstile zu richten. Heute sind wir alle Kaiser*innen, die bewusst Entscheidungen für den individuellen Lebensstil treffen. Im Rahmen des Projekts wurden über 56 Veranstaltungen realisiert und ein lebendiger Aktionsraum für nachhaltiges Leben und Wohnen in einem Leerstand im Herzen Friedbergs geschaffen.

Nr.	
ID	110
Name der Kommune	Magistrat der Stadt Bürstadt
Dienststelle / Institution	
Kooperation	Frau Barbara Schader
Kategorie	Klimaanpassung Sonderpreis
Projektname	Bildungs- und Sportcampus Bürstadt
Projektstand	abgeschlossen seit 09/2023
Kurzbeschreibung	Der Bildungs- und Sportcampus Bürstadt bildet einen elementaren Baustein einer gesundheits-, zukunftsorientierten und nachhaltigen Stadtentwicklung ab. Durch die offene Gestaltung und den Zugang zur Anlage für ALLE trägt der Campus wesentlich zu einer sozialen und integrativen Entwicklung bei und stärkt das Gemeinwesen als Ort von Begegnung und Miteinander. Durch das innovative Energiekonzept und Maßnahmen der Klimaanpassung wird eine Klimaneutralität bis 2050 erreicht.

Nr.	
ID	119
Name der Kommune	Büchnerstadt Riedstadt
Dienststelle / Institution	Umweltamt
Kooperation	Herr Benjamin Krick
Kategorie	Sonderpreis
Projektname	Klimafreundliches Riedstadt Klimafreundlich sanieren in Riedstadt
Projektstand	Laufend
Kurzbeschreibung	Mit dem unserem Projekt adressieren wir drängende Fragen unserer Zeit, sensibilisieren und motivieren Bürgerinnen und Bürger, informieren und machen Mut, Herausforderungen aktiv und individuell vor Ort anzugehen. So tragen wir nicht nur zum Klimaschutz und der Anpassung an die Folgen des Klimawandels bei, sondern stärken gleichzeitig Demokratie, bürgerschaftliches Engagement und erhöhen die Lebensqualität vor Ort.

Nr.	
ID	120
Name der Kommune	Stadt Griesheim
Dienststelle / Institution	Umweltamt
Kooperation	Herr Lukas Reinelt
Kategorie	Klimaanpassung Sonderpreis
Projektname	Grünes Zimmer
Projektstand	abgeschlossen seit Juni 2024
Kurzbeschreibung	Bei dem „Grünen Zimmer“ handelt es sich um einen im Sinne der Klimaanpassung umgestalten Platz in der Griesheimer Innenstadt. Ferner stand die Schaffung von Schattenplätzen, Abkühlung durch vertikale Begrünung und die Erhöhung der Wasseraufnahme des Bodens durch Entsiegelung im Vordergrund. Dadurch konnte bezweckt werden, dass der bis zuletzt an Sommertagen von starker Aufheizung betroffene Platz, auch in den Sommermonaten den Bürger*innen als sozialer Begegnungsort zur Verfügung steht.

Nr.	
ID	121
Name der Kommune	Münster (Hessen)
Dienststelle / Institution	Klimaschutz
Kooperation	Frau Thekla Hecker
Kategorie	Klimaschutz Klimaanpassung Sonderpreis
Projektname	Kulturhalle: Heizung, RLT- und PV-Anlage
Projektstand	abgeschlossen seit 10/2021
Kurzbeschreibung	Ertüchtigung der Lüftungsanlage zu Kühlzwecken in Verbindung mit der Sanierung der Heizungsanlage der Kulturhalle Münster/Hessen durch energieeffiziente Technologien. Neben der Sanierung und modernisierung der alten Kesselanlage sollte die Lüftungsanlage ertüchtigt werden, sodass eine Erwärmung des Gebäudes -mit Unterstützung einer Kälteanlage- besonders im Sommer weitestgehend verhindert wird. Energieeinsparung und der Verwendung alternativer Energiequellen galt hierbei die oberste Priorität.

Nr.	
ID	122
Name der Kommune	Bad Nauheim
Dienststelle / Institution	Fachdienst Innovation, Nachhaltigkeit und Klima
Kooperation	Frau Laura Kieweg
Kategorie	Klimaschutz Klimaanpassung Sonderpreis
Projektname	EcoQuartier Rödgen: Smarte Energie aus der Erde
Projektstand	abgeschlossen
Kurzbeschreibung	Das Neubaugebiet Rödgen in Bad Nauheim revolutioniert die Energieversorgung von Quartieren mit einem innovativen Energiekonzept und der Kalten Nahwärme. 38 Häuser werden durch Erdwärmekollektoren, Wärmepumpen und Photovoltaikanlagen versorgt. Dies ermöglicht eine klimafreundliche, effiziente Energieversorgung mit Heizung im Winter und natürlicher Kühlung im Sommer. Das Projekt macht die Bewohner unabhängig von steigenden CO2-Abgaben und fast energieautark.

Nr.	
ID	124
Name der Kommune	Stadt Gemünden (Wohra)
Dienststelle / Institution	Bauamt der Stadt Gemünden (Wohra)
Kooperation	Herr Paul Mertke
Kategorie	Klimaschutz Sonderpreis
Projektname	Klimaneutralere Warmwasser- und Stromerzeugung für das Freizeitbad in Gemünden (Wohra)
Projektstand	abgeschlossen seit 2024
Kurzbeschreibung	Effektive Ausnutzung von Nahwärme in Verbindung mit Booster-Wärmepumpen und der Stromerzeugung durch Photovoltaik für das Freizeitbad Gemünden (Wohra) zur Eigenversorgung

Nr.	
ID	126
Name der Kommune	Wissenschaftsstadt Darmstadt
Dienststelle / Institution	Amt für Klimaschutz und Klimaanpassung
Kooperation	Herr Patrick Voos
Kategorie	Klimaschutz Sonderpreis
Projektname	heiner*heizungsoptimierung – Darmstadt bekommt die (Heiz-)kurve
Projektstand	Initiierungsphase der Bürgerinitiative heiner*heizungsoptimierung ist abgeschlossen. Die Arbeit der Bürgerinitiative als dauerhaftes Angebot wurde aufgenommen, Beratungen werden durchgeführt.

Nr.	
ID	127
Name der Kommune	Gemeinde Eichenzell
Dienststelle / Institution	
Kooperation	Frau Joleen Bleuel
Kategorie	Sonderpreis
Projektname	Sanierung der „Alten Schule“ in Rothemann
Projektstand	laufend (Fertigstellung Mitte 2025)
Kurzbeschreibung	Die Großgemeinde Eichenzell beherbergt in ihrem zweitgrößten Ortsteil Rothemann ein geschichtsträchtiges Gebäude. Die unter Denkmalschutz stehende „Alte Schule“ wurde bereits 1924/1925 errichtet. Ein solch geschichtsträchtiges Gebäude will gepflegt und erhalten werden und somit wurde vor ein paar Jahren ein umfassendes Sanierungs- und Gebäudenutzungskonzept erarbeitet und befindet sich derzeit in der Umsetzung.

Nr.	
ID	129
Name der Kommune	Stadt Bensheim
Dienststelle / Institution	Magistrat der Stadt Bensheim
Kooperation	Herr Frank Wienecke
Kategorie	Klimaschutz Klimaanpassung Sonderpreis
Projektname	Implementierung einer erfolgreichen Öffentlichkeitsarbeit im Klima- und Umweltschutz
Projektstand	laufend
Kurzbeschreibung	Etablierung einer innovativen und wirkungsvollen Öffentlichkeitsarbeit, um das Bewusstsein für die Herausforderungen des Klimaschutzes, der Klimaanpassung und der Energiewende zu wecken. Die begleitende effektive Öffentlichkeitsarbeit beinhaltet folgende Aspekte:- Zielgruppenspezifische Ansprache- Emotionale Ansprache- Vermittlung von positiven Botschaften

Nr.	
ID	130
Name der Kommune	Gemeinde Echzell
Dienststelle / Institution	Bauabteilung
Kooperation	Frau Jennifer Heller
Kategorie	Sonderpreis
Projektname	Klimaprojekt am Bahnhof
Projektstand	laufend
Kurzbeschreibung	Ein Bereich neben dem Echzeller Bahnhof wird umgestaltet. Es entstehen zwei Blühflächen und vier neue Parkplätze, welche mit Klimasteinen gepflastert werden.

Nr.	
ID	132
Name der Kommune	Gemeinde Seeheim-Jugenheim
Dienststelle / Institution	Fachbereich Bauen und Umwelt, Fachdienst 3.1 Hochbau und Projektmanagement
Kooperation	Frau Julia Weinert
Kategorie	Klimaschutz Sonderpreis
Projektname	Forum am Rathaus in Seeheim-Jugenheim - Ersatzneubau einer Sport- und Kulturhalle mit Elementen des Klimaschutzes und der Klimaanpassung
Projektstand	laufend
Kurzbeschreibung	Die Gemeinde Seeheim-Jugenheim ersetzt die alte Sport- und Kulturhalle in Seeheim, die 2016 wegen Einsturzgefahr geschlossen wurde. Auf 4.450 m ² entsteht ein vielseitiger Neubau mit Sport- und Kulturhalle, Gemeindeverwaltung, Mediathek, Sitzungsräumen, Archiven, Schießstand und Vereinsräumen. Drei Gebäudeteile sind über ein Foyer verbunden und bilden ein „Dorf“ als lebendigen Mittelpunkt. Eine großzügige Außenanlage ergänzt das Projekt. Der Gebäudekomplex trägt den Namen Forum am Rathaus (FaR).

Nr.	
ID	133
Name der Kommune	Nauheim, Trebur, Büttelborn
Dienststelle / Institution	Fachdienst Allgemeine Verwaltung - Digitalisierung
Kooperation	Frau Melanie Bauer
Kategorie	Klimaschutz Klimaanpassung Sonderpreis
Projektname	BeWi -Digitale Betriebssteuerung Bauhof
Projektstand	abgeschlossen seit 12/24
Kurzbeschreibung	Nauheim, Büttelborn und Trebur setzen drei Smart-City-Projekte im Rahmen einer IKZ um: 1. LED-Straßenbeleuchtung – 80 % weniger Energiekosten, Umweltschutz 2. Bedarfsorientierte Bewässerung – Stadtgrün erhalten, Hitze reduzieren, Ressourcen sparen, Stadtklima schützen 3. Winterdienst – weniger Streumittel, mehr Umweltschutz & SicherheitWettbewerbsthema: Bewässerung & Winterdienst (BeWi).Nach 18 Monaten wurde BeWi 12/24 abgeschlossen. Es ist technologieoffen, skalierbar & übertragbar.

Nr.	
ID	137
Name der Kommune	Gemeinde Elz
Dienststelle / Institution	Bauverwaltung
Kooperation	Herr Joachim Blaes
Kategorie	Klimaschutz Klimaanpassung Sonderpreis
Projektname	Die Umwelt- und Bildungsstädte
Projektstand	abgeschlossen seit 17.01.2025
Kurzbeschreibung	Baubeginn der Baumaßnahme 2023, Ende der Baumaßnahme 2024, Kosten der Baumaßnahme ca. 500.259,98€, der Bauantrag wurde bereits eingereicht und genehmigt.

Nr.	
ID	140
Name der Kommune	Lahn-Dill-Kreis
Dienststelle / Institution	
Kooperation	Herr Jacob Manderbach
Kategorie	Sonderpreis
Projektname	Neubau Theodor-Heuss-Schule
Projektstand	abgeschlossen seit Herbst 2023
Kurzbeschreibung	Die Theodor-Heuss-Schule in Wetzlar ist eine kaufmännische Berufsschule des Lahn-Dill-Kreises. Der Neubau der Schule gliedert sich in vier Baukörper mit einer Verbindungshalle, in denen verschiedene Fachbereiche untergebracht sind die miteinander in Zusammenhang stehen. Räumlich wird das Unterrichtskonzept der THS in Raumclustern mit offener Struktur umgesetzt. Das Projekt wurde als Holz-Hybridbau errichtet. Alle vier Gebäudeteile der Schule erreichen dabei den Passivhausstandard.

Nr.	
ID	141
Name der Kommune	Gemeinde Schlangenbad
Dienststelle / Institution	FB60, Bauen und Infrastruktur
Kooperation	Frau Annemarie Knapp
Kategorie	Sonderpreis
Projektname	Neue Mitte Georgenborn
Projektstand	laufend
Kurzbeschreibung	Im Ortsteil Georgenborn wurde die Entwicklung des südöstlichen Gebiets vorangetrieben, das die kommunalen Einrichtungen wie Turnhalle, Restaurant, Kindertagesstätte und Sportplatz umfasst. Ziel ist es, ein nachhaltiges Ortszentrum zu schaffen, das als Begegnungsstätte für die Bewohner dient. Das Restaurant mit Außenbereich und angrenzendem Platz fungiert als soziokulturelles Zentrum. Zudem war der unbefestigte Parkplatz stark sanierungsbedürftig und musste dringend erneuert werden.

Nr.	
ID	143
Name der Kommune	Gemeinde Langgöns
Dienststelle / Institution	Klimaschutzmanagement
Kooperation	Frau Susanne Schäffer
Kategorie	Klimaschutz Klimaanpassung Sonderpreis
Projektname	Gemeinsam für den Klimaschutz: Jeder Beitrag zählt!
Projektstand	laufend
Kurzbeschreibung	Von der Klimakrise zur Klimachance - Bewusstsein für den Klimawandel stärkenBäume für den Klimaschutz, so lautete der Projektstart. Aufforstung? Ist ja eigentlich nichts Besonderes? Macht doch jede Kommune irgendwie, oder? Genau hier hat die Gemeinde Langgöns angesetzt. Nichts Großes, nichts Personalintensives, kostengünstig, langfristig und nachhaltig soll es sein und möglichst viele Bevölkerungsgruppen ansprechen. Es sollte etwas zum Anfassen sein, zum Verstehen, etwas, was jeden berührt.

Nr.	
ID	145
Name der Kommune	Bad Nauheim
Dienststelle / Institution	Fachdienst Innovation, Nachhaltigkeit und Klima
Kooperation	Frau Laura Kieweg
Kategorie	Sonderpreis
Projektname	Zukunftswerkstatt
Projektstand	Abgeschlossen im März 2023
Kurzbeschreibung	Die Zukunftswerkstatt "Nachhaltigkeit & Klima" brachte durch das Zufallsbürgerprinzip rund 100 Bürger:innen mit Verantwortlichen des Konzerns Stadt Bad Nauheim zusammen. In einem 8-monatigen Co-Kreationsprozess wurden 21 Maßnahmen entwickelt, um die städtische Lebensqualität durch innovative Lösungen in den Bereichen Klimaanpassung, Luftqualität, Naturschutz, Flächennutzung und Wassermanagement zu verbessern. Der "Bad Nauheim Donut" diente hier als konzeptionelle Basis für integratives Handeln.

Nr.	
ID	146
Name der Kommune	Stadt Bad Nauheim
Dienststelle / Institution	Fachdienst Innovation, Nachhaltigkeit und Klima
Kooperation	Frau Laura Kieweg
Kategorie	Sonderpreis
Projektname	Kommunale Mehrwegförderung
Projektstand	Abgeschlossen Dezember 2022
Kurzbeschreibung	Die kommunale Initiative zur Einführung eines einheitlichen Mehrwegsystems in Bad Nauheim unterstützte Gastronomiebetriebe bei der Umstellung von Einweg- auf Mehrwegverpackungen. Durch geringe Einstiegskosten, kein Pfandsystem und eine einfache Abwicklung via App profitieren die Lokale von Kostenersparnis und einem Imagegewinn. Mittels einer umfassenden Kommunikationsstrategie wurde das System in der Stadt sichtbar gemacht, um Nachhaltigkeit aktiv zu fördern.

Nr.	
ID	147
Name der Kommune	Frankenberg (Eder)
Dienststelle / Institution	Stadtverwaltung Frankenberg
Kooperation	Herr Florian Held
Kategorie	Sonderpreis
Projektname	Klimaangepasste Neugestaltung des Klosterumfelds in Frankenberg (Eder)
Projektstand	abgeschlossen seit Sommer 2024
Kurzbeschreibung	In Frankenburgs Innenstadt wurde das Umfeld einer historischen Klosteranlage komplett umgestaltet – mit dem Fokus auf Klimaanpassung, Klima- und Naturschutz sowie mehr Aufenthalts- und Lebensqualität. Grüne, blaue und graue Infrastruktur wurden hier gemeinsam entwickelt, Flächen entsiegelt, aufgewertet und bedarfsgerecht neu strukturiert. Das Projekt kombiniert die Renaturierung eines verrohrten Ederzuflusses mit der Anlage von Freiflächen und einer klimaangepassten smarten Parkraumgestaltung.

Nr.	
ID	150
Name der Kommune	Landeshauptstadt Wiesbaden
Dienststelle / Institution	Grünflächenamt
Kooperation	Herr Florian Noffke
Kategorie	Sonderpreis
Projektname	Sedanplatz - Offenlegung Kesselbach
Projektstand	Laufend, kurz vor Abschluss
Kurzbeschreibung	Der Sedanplatz im Wiesbadener Westend wird umgestaltet. Ziel ist es, den unterirdisch verlaufenden Kesselbach durch ein Brunnenbauwerk ans Licht zu holen. Die Neugestaltung des etwa 1.800 m² großen Platzes berücksichtigt die zahlreichen Bürgerwünsche und soll ein einladendes Umfeld bieten. Durch die Aufwertung mit dem Brunnen, grünen Rändern und angepassten Gastronomiebereichen soll die Aufenthaltsqualität gesteigert und das Mikroklima merklich verbessert werden.

Nr.	
ID	152
Name der Kommune	Gemeinde Eschenburg
Dienststelle / Institution	
Kooperation	Herr Götz Konrad
Kategorie	Sonderpreis
Projektname	„KommZu“ Eschenburg das soll uns mal einer nachmachen
Projektstand	läuft bei uns
Kurzbeschreibung	Das soll uns mal einer nachmachen: 1.000 Bäume kostenlos verteilt, 1.000 Blumenzwiebel-Sets verschenkt, 1.000 Ideen auf Lager – die „KommZu“ ist erlebbar einladend: Klimaschutz lebt vom Mitmachen – und beginnt vor der eigenen Haustür. Die Gemeinde Eschenburg hat 2022 eine „Kommission Zukunft“ gegründet, mit Engagierten aus den Gremien und Experten aus der Region. In der Bürgerschaft sind „die mit dem Baum“ bekannt und alle darauf gespannt, was es bei der „KommZu“ als nächstes zu Mitmachen gibt.

Nr.	
ID	153
Name der Kommune	Gemeinde Schlangenbad
Dienststelle / Institution	FB60, Bauen und Infrastruktur
Kooperation	Frau Erika Voronin
Kategorie	Sonderpreis
Projektname	Herstellung der Nassauer Allee in Schlangenbad
Projektstand	laufend
Kurzbeschreibung	Die historischen Alleen im denkmalgeschützten Kurpark von Schlangenbad wurde im Zuge des Sturmereignisses "Erik" am 01. August 2017 stark beschädigt. Hauptsächlich waren die Bäume der Nassauer Alle und der im Eigentum der Parkhotel Schlangenbad Besitzgesellschaft mbH befindlichen Küsschen Allee (Heinbuchenallee). Der Gemeindevorstand hat 2019 beschlossen, dass die fehlenden Bäume in der Nassauer Alle durch Neupflanzungen von Hainbuchen sukzessiv wieder herstellen.